Stadt Bad Berka: Pflaumenallee

Projektträger:
Stadt Bad Berka

Realisierung:
2010

Förderbereich:
Ländlicher Wegebau

Der auszubauende Weg dient der Agrargenossenschaft Bad Berka zur Erschließung der angrenzenden Flächen und damit zur Verbesserung der landwirtschaftlichen Infrastruktur. Darüber hinaus wird mit der Maßnahme auch ein wesentlicher Beitrag zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur geleistet.

Die Stadt Bad Berka hat gemeinsam mit der Stadt Blankenhain den bituminösen Ausbau des ländlichen Weges von Bad Berka nach Saalborn durchgeführt. Der Weg, auch „Pflaumenallee" genannt, ist Teil der Verbindung des Ilmtal-Radwanderweges mit dem Saale-Radwanderweg. Das 1. Teilstück dieser Verbindung (von Blankenhain nach Saalborn) wurde 2009 durch die Stadt Blankenhain ausgebaut. Mit dem Ausbau des Teilstückes erfolgte der Lückenschluss zwischen Bad Berka und Blankenhain. In der Ortslage Bad Berka wurde die weitere Wegeführung ebenfalls bituminös befestigt (über den Adelsberg oder in Richtung Lidl). Somit ist im Weiteren auch eine Anbindung an den Ilmtal-Radwanderweg gegeben.

Der Ausbau erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr (TLBV), welches die Strecke als bundesstraßenbegleitenden Radweg zum überwiegenden Teil finanzierte (in einer Breite von 2,50m).
Für die Mehrbreite von 0,50 m für den landwirtschaftlichen Weg von Gemarkungsgrenze bis nach Bad Berka wurde ein LEADER-Antrag (Grundprogramm Ländlicher Wegebau) eingereicht und bewilligt.